

WB

Wirtschaft im Blick

DAS MAGAZIN FÜR UNTERNEHMEN IM BURGENLAND

Her

Exklusiv:

**Wirtschafts-
parlament**

Seite 6 bis 7

Extra:

**Unsere Erfolge im
Budget 2027/28**

Seite 14

WIRTSCHAFTSBUND

**Martha Schultz und Andreas Wirth
frisch gewählt** ... Seite 3 bis 5



**WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND**

www.wirtschaftsbund-bgld.at | Juni 2026
Telefon: 02682/63115 | E-Mail: office@wirtschaftsbund-bgld.at

Österreichische Post AG SM 02Z031335 S
Österreichischer Wirtschaftsbund, Robert Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt



Inhalt

1. HALBJAHR 2026

03 Martha Schultz und Andreas Wirth
Neue Spitze im Wirtschaftsbund Österreich

06 Wirtschaftsparlament
Frühjahrssitzung am 20. Mai 2026

09 Mehr Service für Unternehmer
Von Förderungen bis zu Tipps & Tricks

26 Aus den Bezirken
Ein Streifzug durch das Burgenland

WB

Wirtschaft im Blick

Journal 1. Halbjahr 2026

Ausgabe Juni, P.b.b.

Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt

Medieninhaber und Redaktion:

Wirtschaftsbund Burgenland

7000 Eisenstadt

Robert Graf-Platz 1

Druck: Druckzentrum Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Mattersburger Straße 23

Redaktion: Kurt Hahofer

k.hahofer@wirtschaftsbund-bgld.at

 facebook.com/wirtschaftsbund.burgenland

 www.instagram.com/wb_burgenland

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Wirtschaft im Blick ist ein Informationsmagazin für die burgenländischen Unternehmer und informiert über aktuelle Wirtschaftsthemen.

Titelfoto: Philipp Lipiarski



Foto: Mülk



Geschätzte Unternehmer, werte Wirtschaftstreibende!

Wieder einmal wurde uns in den letzten Monaten auf dramatische Weise vor Augen geführt, wie schnell sich die Dinge ändern können. Sind wir zu Jahresbeginn noch von einer spürbaren Erholung für die heimische Wirtschaft ausgegangen, hat der Krieg im Nahen Osten von einem Tag auf den anderen alles geändert.

Die positive Stimmung in der Bevölkerung hat umgeschlagen, die Menschen haben sich wieder Sorgen um die Zukunft gemacht. Unsere Betriebe sind aber nicht nur von der mangelnden Kauflust betroffen gewesen, sondern natürlich auch von steigenden Energiekosten.

Auch jetzt hat die Wirtschaft immer noch mit schwierigen Rahmenbedingungen zu kämpfen und muss entlastet werden. Mit Maßnahmen, wie zum Beispiel der Senkung der Lohnnebenkosten oder der Einführung der Aktivpension wird versucht, die Betriebe bestmöglich zu unterstützen.

Es gibt aber sicher noch zahlreiche weitere Ideen und Vorschläge wie konkrete Hilfe aussehen könnte. Sie wissen aus der Praxis am besten, welche zusätzlichen Maßnahmen noch sinnvoll sein könnten. Schreiben Sie uns ganz einfach ein kurzes Mail und helfen Sie uns, Ihnen zu helfen. Denn gemeinsam sind wir stark!

 a.wirth@wirtschaftsbund-bgld.at



Mit unternehmerischen Grüßen

Andreas Wirth
Landesobmann

MARTHA SCHULTZ – neue Präsidentin des Wirtschaftsbundes

Fotos: Philipp Liplarski

17. APRIL 2026



Die burgenländischen Unternehmer waren bei der Generalversammlung in Wien zahlreich vertreten und werden den neuen Vorstand bestmöglich unterstützen.

Martha Schultz wurde bei der Generalversammlung des Österreichischen Wirtschaftsbundes mit 99,4 % zur Präsidentin gewählt. In der Stage 3 in Wien versammelten sich 170 Delegierte aus allen Bundesländern. 169 Delegierte stimmten für Martha Schultz als neue Wirtschaftsbund-Präsidentin.



Unterstützt wird sie bei ihrer Tätigkeit von ihren beiden Stellvertretern Barbara Eibinger-Miedl, Staatssekretärin für Finanzen, und unserem Landesobmann Andreas Wirth. Damit hat erstmals ein burgenländischer Unternehmer diese bundesweite Funktion übernommen.

Zahlreiche hochrangige Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Industrie und Politik haben an der Generalversammlung teilgenommen, u. a. der Zweite Nationalratspräsident Peter Haubner, die Bundesminister Wolfgang Hattmannsdorfer, Klaudia Tanner und Claudia Bauer, die Staatssekretäre Barbara Eibinger-Miedl, Elisabeth Zehetner und Alexander Pröll, ÖVP-Generalsekretär Nico Marchetti, Vize-Generalsekretär der Industriellenvereinigung Peter Koren, Bundeskanzler a. D. Karl Nehammer und der ehemalige Wirtschaftskammer-Präsident Christoph Leitl.

➔ Mehr auf Seite 4 ...

MARTHA SCHULTZ – neue Präsidentin des

Fotos: Philipp Liptarski



„Eine starke Stimme im Wirtschaftsbund bedeutet eine starke Stimme in der Volkspartei, in der Regierung und im Parlament. Diese wollen wir in Zukunft noch sichtbarer und hörbarer machen. Meine Vision ist ein starker Wirtschaftsbund, der den Mut hat, klare Positionen zu beziehen, Prioritäten formuliert und mit Weitblick die notwendigen Schritte für den Erhalt des Wirtschaftsstandorts einfordert“,

*sagt die neu gewählte
Präsidentin Martha Schultz*



„Mit Martha Schultz als Präsidentin übernimmt eine Unternehmerin Verantwortung für Unternehmerinnen und Unternehmer. Sie spricht aus Erfahrung, kennt die Herausforderungen aus erster Hand und spricht die Sprache der Betriebe. Gemeinsam werden wir den Wirtschaftsbund kraftvoll weiterentwickeln und die Anliegen unserer Unternehmerinnen und Unternehmer noch stärker vertreten“, so Generalsekretärin Tanja Graf.

„Wir  gratulieren!“

Wirtschaftsbundes

Im Portrait

MARTHA SCHULTZ

Unternehmerin, Präsidentin der Wirtschaftskammer Österreich und des Wirtschaftsbund Österreich

Seit 2004 führt Martha Schultz die Geschäfte der **Schultz-Unternehmensgruppe**. Die Unternehmensgruppe umfasst 6 Ski- und Gletscherregionen im Zillertal, in Osttirol und Kärnten sowie Restaurants, Unterkünfte (1.500 Gästebetten vom Jugendhotel bis zum 5-Sterne-Hotel), ein Versicherungsbüro und ein Reisebüro, Werbeagentur, Baufirma und eine Bauträger-Gesellschaft.

Neben ihrer unternehmerischen Tätigkeit engagiert sich Martha Schultz seit vielen Jahren in der Interessenvertretung. Seit Juni 2010 setzte sich Martha Schultz als **Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich** für die Interessen aller österreichischen Unternehmen ein.

Im Oktober 2011 wurde sie als erste Frau zur **Vizepräsidentin von EUROCHAMBRES**, dem Dachverband der Europäischen Industrie- und Handelskammer gewählt.

Seit 2015 ist Martha Schultz **Bundesvorsitzende von „Frau in der Wirtschaft“** und setzt sich mit viel Engagement und Leidenschaft für die Interessen der Unternehmerinnen ein.

Seit Jänner 2026 ist sie **Präsidentin der Wirtschaftskammer Österreich**, seit April 2026 steht sie zudem an der Spitze des Wirtschaftsbund Österreich.



„Mit Martha Schultz und Barbara Eibinger-Miedl gemeinsam an der Spitze des Wirtschaftsbundes zu stehen, ist sowohl für das Burgenland als auch für mich eine große Ehre. Wir werden mit unermüdlichem Engagement die Interessen unserer Betriebe vertreten und uns bei der Politik für die heimischen Unternehmen stark machen. Gemeinsam werden wir uns den aktuellen Herausforderungen stellen und unser Land wieder zukunftsfit machen.“

Landesobmann Andreas Wirth



WIRTSCHAFTSPARLAMENT



In der letzten Sitzung des Wirtschaftsparlaments in Eisenstadt wurden sämtliche Anträge des Wirtschaftsbund Burgenland angenommen.

„Mit unseren Anträgen wollen wir die Rahmenbedingungen für unsere Betriebe und ihre Mitarbeiter verbessern“, sagen Landesobmann Andreas Wirth und Direktor Ulf Schneller. „Wir nehmen damit sowohl das Land als auch den Bund in die Pflicht, die heimische Wirtschaft tatkräftig zu unterstützen.“

Zum Beispiel mit der Wiedereinführung des Handwerkerbonus. Diese Maßnahme hat sich in den letzten Jahren besonders im Bereich Sanierung und Nachhaltigkeit als treibende Kraft für die regionale Wirtschaft etabliert – sowohl für die Konsumenten als auch für die Betriebe.

Für die Dienstleistungsbranche wäre ein neues Aushilfskräfte-modell sehr wichtig. „Eine praxistaugliche, rechtssichere und digital abwickelbare Lösung zur kurzfristigen Abdeckung von Arbeitsspitzen und ungeplanten Personalausfällen ist dringend erforderlich“, sagt Wirth. „Ein entsprechender Vorschlag liegt seitens der Wirtschaftskammer vor, jetzt sind die ÖGK und das Finanzministerium am Zug.“

Die Wirtschaftskammer Burgenland verzeichnet aktuell vermehrt Beschwerden von offenbar missbräuchlichen Krankenschreibungen. „Die ÖGK muss darum jetzt zügig Maßnahmen einführen, um fragwürdige Fälle rasch aufzuklären und Missbrauch vorzubeugen“, fordert Schneller.

Gefordert ist auch das Land Burgenland – und zwar beim Thema Bürokratieabbau bei Bauprojekten. Die Abläufe und Verwaltungsprozesse müssen so vereinfacht werden, dass der administrative Aufwand deutlich sinkt. Dadurch können sowohl Zeit als auch Kosten eingespart werden.

Aus Sicht der Wirtschaft ist es wichtig, dass sich alle Stakeholder und die Politik klar gegen die Einführung einer Erbschaftsteuer in Österreich aussprechen und auf eine standortfreundliche Steuer- und Budgetpolitik hinarbeiten.

www.wirtschaftsbund-bgld.at



Scanne mich!



WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND

Künstliche Intelligenz entwickelt sich zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor für Unternehmen aller Branchen.

Während andere Bundesländer bereits gezielt KI bezogene Förderimpulse setzen, fehlt im Burgenland bislang ein klarer, eigenständiger Fokus auf die praktische KI-Umsetzung in Unternehmen. „Wir fordern daher die Wiederaufnahme der Landesförderung „Burgenland Digital“ und die Einführung einer spezifischen Förderschiene“, sagt Wirth.

„Mit Sorge beobachten wir die nationale Umsetzung der EU-Gebäudeenergieeffizienzrichtlinie“, erklärt Schneller. „Die hier drohende uneinheitliche Umsetzung der Richtlinie durch neun unterschiedliche Landesgesetze würden für den Handel zu massiven Zusatzkosten ohne erkennbaren Mehrwert für die Konsumenten und die Energiewende führen. Hier ist eine praxistaugliche Umsetzung notwendig.“

Seit Jahresbeginn ist der Dieselpreis in Österreich um 49 % gestiegen. Diese Preisentwicklung trifft insbesondere die Transport-, Taxi- und Busunternehmen besonders hart, da Diesel rund 20 % der durchschnittlichen Transportkosten ausmacht. „Wir fordern daher die rasche Einführung eines steuerlich begünstigten Gewerbediesels für die gewerbliche Nutzung von Fahrzeugen in treibstoffintensiven Branchen“, sagt Wirth.

Im Sinne der Fachkräftesicherung muss die Lehrlingsausbildung gestärkt werden, zum Beispiel mit einer Lohnnebenkostenentlastung für Lehrbetriebe oder flexibler Arbeitszeitgestaltung für Lehrlinge. „Insbesondere die Einführung einer 4-Tage-Lehre bei gleichbleibender Wochenarbeitszeit wäre sehr begrüßenswert“, erklärt Wirth.

Die soziale Marktwirtschaft in Österreich verbindet die Freiheit des Wettbewerbs auf dem Markt mit einem sozialen Ausgleich. Der Staat greift nur dort durch gesetzliche Normen ein, wo soziale Gerechtigkeit und Sicherheit langfristig in Gefahr sind. Die Margenbeschränkung in der Mineralölwirtschaft müssen daher aufgehoben werden und es darf künftig keine anlassbezogenen Eingriffe in den freien Wettbewerb geben.



Für unseren Fraktionssprecher Helmut Tury war es die letzte Sitzung im Wirtschaftsparlament. Wir bedanken uns für sein Engagement.

Aktuell wird vor allem in der Gesundheitsprävention der Sparstift angesetzt. Die Fachgruppe der Gesundheitsbetriebe warnt aber vor Sparen am falschen Ort. Gesunde Mitarbeiter fallen seltener krankheitsbedingt aus. „Vorausschauende Investitionen in Präventionsmaßnahmen tragen dazu bei, die Belastung für soziale Einrichtungen zu reduzieren und die Leistungsfähigkeit unserer Wirtschaft nachhaltig zu sichern“, sagt Schneller.

Unsere Vertreter im Wirtschaftsparlament:

Angelika Bauer, Bernhard Breser, Hans Dieter Buchinger, Franz Buchinger, Melanie Eckhardt, Michaela Eckhardt, Roman Eder, Rene Fasching, Ronald Fenk, Alexander Fischer, Robert Frank, Paul Gregorits, Silke Gruber, Michaela Heeger-Gmeiner, Mario Horvath, Martin Horvath, Marianne Jäger, Daniela Jagschitz, Ronald Kiss, Walter Komarek, Rudolf Könighofer, Josef Kropf, Alexander Kubin, Johann Lackner, Andreas Leithner, Rene Mahlkecht, Wolfgang Marth, Bettina Mayer-Toifl, Matthias Mirth, Martina Mohapp, Manfred Moyses, Michael Nemeth, Florian Piff, Irene Pinter-Kaintz, Christoph Pöck, Anton Putz, Josef Sachs, Gabriele Schnödl, Michaela Steindl, Tanja Stöckl, Alexandra Sulyok, Barbara Tesar, Helmut Tury, Herta Walits-Guttmann, Andreas Wirth, Anton Zolles

DER NEUE LANDESVORSTAND der Wirtschaftsbund-Familie



Fotos: Muik



Foto: Hollunder

1 **Andreas Wirth | Landesobmann** Inhaber Elektro Wirth GmbH

- Frühere Funktionen: Landesinnungs- und Bundesinnungsmeister der Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
- Seit 27.9.2023 Präsident der Wirtschaftskammer Burgenland

2 **Bettina Dorfer-Pauschenwein | Landesobmann-Stellvertreerin** Geschäftsführerin Pauschenwein Creatives Wohnen

- Frühere Funktionen: Landes- und Bundesvorsitzende Junge Wirtschaft
- Seit 26.6.2025 Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich

3 **Anton Putz | Landesobmann-Stellvertreter** Projektentwickler im Bereich Immobilien und Nachhaltigkeit

- Frühere Funktionen: Landesinnungsmeister und Bundesinnungsmeister-Stellvertreter Bauhilfsgewerbe
- Seit 6.5.2025 Obmann der Sparte Gewerbe und Handwerk in der WKB

4 **Johann Lackner | Landesobmann-Stellvertreter** Geschäftsführer KUB Consulting

- Seit 19.10.2017 Bezirksgruppenobmann Eisenstadt
- Seit 25.6.2020 Bundespartenobmannstellvertreter IC in der WKÖ
- Seit 21.1.2025 Obmann der SVS Landesstelle Burgenland

5 **Erich Ermler | Landesobmann-Stellvertreter** Geschäftsführer Ing. E. Ermler GmbH

- Seit 4.7.2018 Ortsgruppenobmann Weiden am See
- Seit 2020 Ausschussmitglied im LG des Fahrzeughandels in der WKB

6 **Michaela Steindl | Finanzreferentin** Selbständige Bilanzbuchhalterin

- Seit 17.4.2024 Finanzreferentin der Stadtgruppe Eisenstadt
- Seit 25.3.2025 Obmannstellvertreterin der FG Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie in der WKB
- Seit 7.10.2025 Landesvorsitzende Frau in der Wirtschaft Burgenland

7 **Barbara Senninger | Schiedsgericht** Rechtsanwältin

- Seit 11.10.2016 Mitglied des Schiedsgerichts Wirtschaftsbund Burgenland

8 **Wolfgang Ivancsics | Schiedsgericht** Ortsgruppenobmann in Ollersdorf

- Frühere Funktionen: Bezirksgruppenobmann Güssing und Landesinnungsmeister der Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker in der WKB



WB: Mehr Service für Unternehmer



©iStock/skynesher, LightFieldStudios



Energie, Umwelt & Nachhaltigkeit

Alle Wirtschaftsförderungen für Unternehmen auf einen Blick

Die Förderlandschaft in Österreich ist vielfältig und auch für Betriebe gibt es viele Möglichkeiten der Unterstützung.

Vor allem in den Bereichen Energie, Umwelt und Nachhaltigkeit stehen zur Zeit viele verschiedene Modelle zur Verfügung. Die Wirtschaftskammer hat online alle Förderschienen zusammengefasst und übersichtlich aufbereitet.

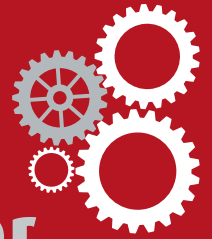


©iStock/ArtistGNDphotography



Scanne mich!

www.wko.at/bgld/foerderungen/energie/energie-umwelt--nachhaltigkeit



WB: Mehr Service für Unternehmer



©iStock/Max Zolotukhin



Scanne mich!

📍 Preisrechner

Eine einfache Orientierungshilfe für EPU & KMU

Wieviel muss ich verlangen, damit meine Kosten abgedeckt sind? Diese Frage stellt sich jeder Unternehmer. Jetzt gibt es ein praktisches Online-Tool der WKO zur Unterstützung bei der Preisgestaltung.

Der Online-Preisrechner zeigt, welcher Preis erforderlich ist, um Kosten und Unternehmerlohn abzudecken. Das Ergebnis ist eine Orientierungshilfe für Entscheidungen rund um Angebot und Preisgestaltung. Die Nutzung ist kostenlos!

➔ Alle Infos rechner.wko.at/preisrechner

📍 Handybetrug

Phishing Mails, automatisierte Anrufe und Betrugs-SMS

Den nigerianischen Prinzen, der uns ein paar Millionen Dollar überweisen möchte, kennen wir mittlerweile zur Genüge – und auf ihn fallen wir auch nicht mehr rein. **Online-Betrüger werden aber immer einfallsreicher, was ihre Gaunereien angeht. Da meldet sich z.B. das Finanzamt per Mail und will die Kontodaten haben.**

Damit man zumindest einen kleinen Überblick bekommt, hat die WKO die aktuellen Betrugswarnungen aufgearbeitet und stellt sie online zur Verfügung.



Scanne mich!



©iStock/ArtMarie

➔ Alle Infos www.wko.at/warnungen/aktuelle-betrugsversuche



📍 svsGO-App



Scanne mich!

Digitale e-card am Smartphone

Seit kurzem gibt es die digitale e-card fürs Handy. Mit dem Smartphone hat man so jederzeit seine e-card mit dabei.

Damit spart man sich das lästige Suchen oder sogar das Vergessen der Karte. Ganz einfach die svsGO-App herunterladen, die digitale Karte hinzufügen und schon kann man sie in der Ordination oder Apotheke verwenden.



©Stock/AndreyPopov



Scanne mich!

📍 Mustervorlagen

Vom Dienstvertrag bis zur Zahlungserinnerung



Vor allem kleine Betriebe haben nicht für jede im Alltag auftretende Frage einen dafür zuständigen Mitarbeiter. Aber auch als Chef kann man nicht alles wissen und freut sich über Unterstützung – vor allem dann, wenn es um lästigen Papierkrieg geht.

Aus diesem Grund hat die WKO zahlreiche Muster und Vorlagen online zum Download bereitgestellt. Die Palette reicht vom Anlageverzeichnis bis hin zur Urlaubsvereinbarung.

➔ **Alle Infos www.wko.at/wko-muster-vorlagen**

📍 Steuerservice 2026

Wertvolle Tipps

Unser neuer Steuerservice-Ratgeber soll den Unternehmern auch heuer wieder nützliche Tipps liefern.

Auf rund 140 Seiten findet man professionell aufbereitet viele Infos zum Thema Steuern & Abgaben. Natürlich gibt's auch die Möglichkeit, die Broschüre downzuladen:

➔ **Alle Infos www.wirtschaftsbund-bgld.at/downloads**



Scanne mich!



Unsere Vertreter auf Bundesebene



Bei den Wirtschaftskammer-Wahlen im Vorjahr haben wir als Wirtschaftsbund Burgenland mit 75,22% der Stimmen das beste Ergebnis aller Bundesländer erreicht.

Dieser Wahlerfolg schlägt sich auch in der Besetzung der Bundsgremien nieder – bei den konstituierenden Sitzungen wurden zahlreiche unserer Funktionäre zu Obleuten bzw. deren

Stellvertretern gewählt. Dazu kommen noch Bettina Dorfer-Pauschenwein als Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich und Hans Lackner als Obmann-Stellvertreter der Sparte Information und Consulting sowie Melanie Eckhardt als Obmann-Stellvertreterin der Sparte Handel in der Wirtschaftskammer Österreich.



Bettina Dorfer-Pauschenwein
Vizepräsidentin Wirtschaftskammer
Österreich
+43 (664) 1409100
bettina@pauschenwein.at



Sigrid Landauer-Knotek
Bundesobmannstv. des Handels mit
Mode und Freizeitartikeln
+43 (676) 5295392
gols@knotek-mode.at



Johann Lackner
Bundesobmannstv. Sparte
Information und Consulting
+43 (664) 3941039
hans.lackner@kub-consulting.at



Martin Horvath
Fachverbandsobmann der Autobus-, Luft-
fahrt- und Schifffahrtunternehmen
+43 (664) 4126393
martin@komet-reisen.at



Herbert Ohr
Bundesinnungsmeisterstv.
der Mechatroniker
+43 (686) 4311111
herbert.ohr@gmx.at



Roman Eder
Fachverbandsobmannstv. für das
Güterbeförderungsgewerbe
+43 (676) 7050601
roman.eder@transporte-eder.at



Josef Riegler
Bundesinnungsmeister der
Gesundheitsberufe
+43 (664) 1301308
josef@riegler.org



Tanja Stöckl
Fachverbandsobfrau. der Garagen-,
Tankstellen- und Serviceunternehmen
+43 (664) 7844011
ts@tanjastoeckl.at



Melanie Eckhardt
Bundesobmannstv. Sparte Handel und
Bundesobmannstv. des Markt-,
Straßen- und Wanderhandels
+43 (660) 5821158
melanie.eckhardt@me.com



Wilfried Drexler
Fachverbandsobmann Unternehmens-
beratung, Buchhaltung und IT
+43 (664) 1006111
w.drexler@suxxess.at



Walter Weber
Fachverbandsobmann der Buch-
und Medienwirtschaft
+43 (699) 11099203
office@eweber.at



Service-Tour für Ein-Personen-Unternehmen

Als Einzelkämpfer hat man es nie einfach. Um die meisten Dinge muss man sich selbst kümmern. Eine gehörige Portion Eigenmotivation ist daher ein wichtiger Baustein für den persönlichen Erfolg. Als Unternehmer kann man allerdings auf Unterstützung zählen. Die Wirtschaftsbund-Familie ist bestens vernetzt und hilft sich gegenseitig durch regelmäßigen Erfahrungsaustausch.

In unserer letzten Workshop-Reihe haben wir gemeinsam mit unseren Partnern von Raiffeisen, der Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen und Buchhalterin Michaela Steindl den EPU einen Überblick über ihre Möglichkeiten in finanziellen und versicherungstechnischen Angelegenheiten gegeben. „Es ist sehr erfreulich, dass unser Angebot so gut angekommen ist“, freut sich Landesobmann Andreas Wirth. „Wir werden auch in Zukunft Service-Veranstaltungen mit Mehrwert anbieten.“

IN ZUSAMMENARBEIT MIT

Raiffeisen 





📍 **Bezirk Oberpullendorf**

Gedankenaustausch



Vor kurzem waren wir mit Staatssekretärin Barbara Eibinger-Miedl unterwegs. Sie ist seit 3. März 2025 Staatssekretärin im Bundesministerium für Finanzen.

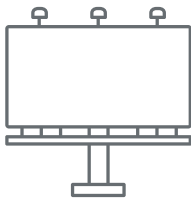
Bei Jürgen Friedl in Neutal bekamen wir interessante Einblicke in das Thema Aufzüge. Gesprochen wurde aber auch über Themen wie Aktivpension und die Senkung der Lohnnebenkosten. Und beim Meet & Greet gab es mit der Wirtschaftsbund-Familie einen regen Austausch zu aktuellen politischen Themen – wie zum Beispiel das Budget für die nächsten beiden Jahre, das ganz klar die Handschrift der ÖVP trägt.

ÖVP-ERFOLGE IM BUDGET 2027/28:

- ✓ **Lohnnebenkostensenkung** um ein Prozent mit einem Volumen von zwei Milliarden Euro ab 2028
- ✓ **Aktivpension ab 2027** – durch einen Steuerfreibetrag von bis zu 15.000 Euro jährlich und dem Entfall der Dienstnehmerbeiträge zur Pensionsversicherung wird längeres Arbeiten attraktiver und das Pensionssystem entlastet
- ✓ **Keine Vermögens- und Erbschaftssteuern**
- ✓ **Keine Erhöhung der Grundsteuer**

📍 EPAMEDIA

Werbung wirkt



Dieser Spruch hat in der heutigen Zeit nach wie vor seine Gültigkeit. „Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit der EPAMEDIA ein tolles Angebot für unsere Mitglieder geschnürt“, freut sich Direktor Ulf Schneller. **Die EPAMEDIA ist Österreichs führendes Unternehmen im Bereich Außenwerbung und verfügt über 25.000 Werbeflächen im ganzen Land.**

„Mit einem speziellen Kooperationsrabatt wollen wir der Wirtschaftsbund-Familie die Möglichkeit geben, ihre Unternehmen standort- und zielgruppenorientiert zu günstigen Konditionen zu bewerben“, sagt Bertram Gressl, EPAMEDIA Head of Regional Sales Wien/NÖ/Bgld/Stmk.

Auch die Werbewirtschaft freut sich über das Zustandekommen dieses Projekts. „Unsere Agenturen und Grafiker können die burgenländischen Betriebe bei der Umsetzung ihrer Marketingaktivitäten bestmöglich unterstützen“, sagt Ronald Fenk, Obmann der Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation. „Dadurch entsteht eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.“



-25%
RABATT

EPAMEDIA & WIRTSCHAFTSBUND -25% KOOPERATIONS-RABATT

für Analog- und Digitalmedien auf den Medientarif*
(bei Mittlervergütung von -15% gilt ein -10% Kooperationsrabatt)

KONTAKT:

Bertram Gressl

Head of Regional Sales Wien/NÖ/Bgld/Stmk

**EPAMEDIA – EUROPÄISCHE PLAKAT- UND
AUSSENMEDIEN GMBH**

Leonard-Bernstein-Straße 10, 1220 Wien

T +43 1 534 07-4170

M +43 664 882 576 83

Bertram.Gressl@epamedia.at

www.epamedia.at

Fotos: Epamedia



* Ausgenommen: bereits rabattierte Tarife, Sonderaktionen, Regiopakete (bereits max. rabattiert), Produktion, Animation und Montage. Auftraggeber und Endkunde müssen Wirtschaftsbundmitglieder sein. Kein Rechtsanspruch.

DER WIRTSCHAFTSBUND BURGENLAND

IHRE ANSPRECHPARTNER IN DEN BEZIRKEN

Fotos: Muik



So erreicht ihr uns in den Bezirken:

Neusiedl/See:

Harald Pokorny
0664/88197265
h.pokorny@wirtschaftsbund-bgld.at

Eisenstadt:

Evelyn Zarits
0664/1238324
e.zarits@wirtschaftsbund-bgld.at

Mattersburg:

Klaudia Kopp
0664/1238325
k.kopp@wirtschaftsbund-bgld.at

Oberpullendorf:

Freddy Fellingner
0664/88197268
f.fellinger@wirtschaftsbund-bgld.at

Oberwart:

Christoph Winkler
0664/1238326
c.winkler@wirtschaftsbund-bgld.at

Güssing:

Thomas Novoszel
0664/88197270
t.novoszel@wirtschaftsbund-bgld.at

Jennersdorf:

Katharina Bagdy
0664/88197271
k.bagdy@wirtschaftsbund-bgld.at



„Komm auch du in die
Wirtschaftsbund-Familie!“
Direktor Ulf Schneller



JETZT MITGLIED WERDEN!

Für den Beitritt zum Wirtschaftsbund Burgenland füle bitte unser Beitrittsformular aus und sende es an office@wirtschaftsbund-bgld.at oder melde dich bei uns im Landesbüro unter 02682/631 15.

BEITRITTSERKLÄRUNG



WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND

A-7000 Eisenstadt · Robert-Graf-Platz 1
Telefon: +43 (0) 2682/63 115
Fax: +43 (0) 2682/63 115 - 4

office@wirtschaftsbund-bgld.at
www.wirtschaftsbund-bgld.at

Ich möchte dem Wirtschaftsbund Burgenland beitreten als

- ordentliches Mitglied (gleichzeitig Mitglied der ÖVP)
- außerordentliches Mitglied (ohne Parteimitgliedschaft)

Jahresbeitrag nach Selbsteinschätzung €

Titel Vorname Zuname

Geburtsdatum Beruf

Betriebsanschrift

Straße, Postleitzahl, Ort

Telefonnummer

Mail

Zusendeadresse

Straße, Postleitzahl, Ort

Telefonnummer

Mail

Bezirksgruppe Ortsgruppe

Geworben durch

Bitte bestätigen Sie folgende Punkte:

- Meine angegebenen Daten dürfen gemäß dem Datenschutzgesetz und den DSGVO-Richtlinien (§ 7 DSGVO) gespeichert und weiterverarbeitet werden.
- Ich bin gegen jederzeitigen Widerruf mit der Zusendung elektronischer Post nach § 107 TKG (in Form von E-Mail, SMS, Whatsapp etc.) einverstanden.
- Bei einer Kontaktaufnahme per Mail, brieflich oder telefonisch werden meine angegebenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage gespeichert.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass mit dem Besuch von WB-Veranstaltungen Fotos gemacht werden, die zur Veröffentlichung gelangen können!

Datum: _____

Unterschrift: _____

📍 7. Jänner 2026, Güttenbach

NEUJAHRSEMPFANG 2026

Wirtschaftsbund Burgenland startet mit klaren Ansagen ins Jahr 2026

Der traditionelle Neujahrsempfang des Wirtschaftsbund Burgenland in Güttenbach stand unter dem Motto „**Weniger Bürokratie und mehr Impulse für die heimische Wirtschaft**“. Es war der erste Wirtschaftsbund-Neujahrsempfang unter der Führung des neuen Obmanns Andreas Wirth. Tenor des Jahresauftakts war mehr Freiraum für die heimische Wirtschaft – unter anderem durch tatsächliche Impulse für die Wirtschaft wie eine Zweckbindung der burgenländischen Wohnbauförderungsmittel für den Wohnbau und den Abbau überbordender Bürokratie.

„Wer tatsächlich wirtschaftliche Impulse setzen will, der setzt endlich die Zweckwidmung der Wohnbauförderungsmittel um und unterstützt dadurch regionale Betriebe, sichert Arbeitsplätze und unterstützt junge Familien“, sagte Wirth und versprach den über 400 Anwesenden getreu seinem Leitsatz „Wer will, der kann“ weiter mit voller Kraft für die Wirtschaft im Burgenland zu arbeiten.

Save the date
NEUJAHRSEMPFANG 2027
am 13.1.2027 in Güttenbach



Fotos: Lexi

Wir starten ins neue Jahr



Wirtschaftsbund – Deine Vorteile:

✓ **Größte Interessenvertretung der Wirtschaft**

✓ **Dein Partner in allen Lebenslagen**

✓ **Mehr Infos:**



Ulf Schneller
Direktor

Foto: Mulik



Save the date
BALL DER WIRTSCHAFT 2027
 am 30.1.2027 in Eisenstadt

📍 **31. Jänner 2026, Eisenstadt**

42. BALL DER WIRTSCHAFT

Die Wirtschaftskammer in Eisenstadt hat sich auch heuer wieder in den größten Ballsaal des Landes verwandelt. Die gut gelaunten Besucher genossen das einzigartige Ambiente und das abwechslungsreiche Programm – von der stilvollen Eröffnungspolnaise über die verschiedenen Themenbars bis hin zur Mitternachtsshow mit den Jukebox-Bandits.

„Wir bedanken uns bei allen Gästen, die den Ball wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben“, sagen die Organisatoren Johann Lackner und Christian Schriefl. „Es wurde getanzt, gelacht und natürlich genetzt.“

Nach der Polnaise der Tanzschule Nora gab es nicht nur im Festsaal gute Stimmung zur Musik von Francesco und Sternenfeuer, sondern auch an den 6 verschiedenen Themenbars. Von der Italo-Bar über die New-York-Bar bis hin zur Weinbar – für jeden Geschmack war das Passende dabei.

Für beste Unterhaltung sorgten bei der Mitternachtsshow die Jukebox-Bandits rund um Christian Lackinger. Mit Hits wie Pretty Woman oder Jailhouse Rock brachten sie den Ballsaal zum Kochen. Bei der anschließenden Tombola gab es auch nur glückliche Gesichter und in den frühen Morgenstunden ließen die Gäste den Ball noch stilgerecht am Würstelstand im Eingangsbereich der Wirtschaftskammer ausklingen.



Ball der Wirtschaft





AUS DEN BEZIRKEN

📍 Bezirk Güssing

Tradition trifft Innovation

Seit 2001 ist das zweite Wochenende im März immer Hausmessezeit in Ollersdorf. Die heimischen Unternehmen zeigen allen Interessierten ihre umfangreiche Produktpalette und ihr tolles Angebot.

Auch heuer zeigten fünf Betriebe, was sie an neuen Produkten und Dienstleistungen anbieten – Keramik & Ofenbau Ivancsics, Design-Tischlerei Strobl, KFZ-Elektrik Roland Pieber, Bau Partner Meister Kirisits und Bischof Spezialnudeln.



📍 Bezirk Neusiedl am See

Foto: Lisi Lehner



Kommunikation statt Preiskampf

Seit 2007 unterstützt Ursula Matras Hidden Champions und exportstarke KMU dabei, ihren Wert klar, authentisch und wirkungsvoll zu kommunizieren. In Zeiten hoher Kosten, Preisdrucks und unsicherer Märkte entscheidet nicht nur technische Exzellenz, sondern wie klar Unternehmen ihre Stärken verkaufen. Mit präzisiertem Business English, interkultureller Sensibilität, KI-Texten auf Weltklasse-Niveau, Vorbereitung auf souveräne Verhandlungen auf Englisch und bilingualer Vertragsprüfung hilft Matras Unternehmen, sich durch Wert statt Preis durchzusetzen.

📍 Bezirk Eisenstadt



Fachlicher Austausch

Unlängst war Staatssekretärin Elisabeth Zehetner im Nordburgenland unterwegs. Zehetner ist seit 1. April 2025 Staatssekretärin für Energie, Startups und Tourismus im Wirtschaftsministerium.

Neben Gesprächen mit Touristikern besuchte sie gemeinsam mit Bezirksobmann Hans Lackner und Landesparteiobmann Christoph Zarits auch die Firma PET to PET Recycling in Müllendorf. Dort werden von Christian Strasser und seinem Team seit knapp 20 Jahren aus alten Getränkeflaschen neue hergestellt.



📍 Bezirk Mattersburg

Gemeinsam stark durch Vernetzung

Nach dem gelungenen Start der Stammtischreihe im Bezirk Mattersburg im Vorjahr hat es jetzt eine Fortsetzung gegeben. Obfrau Melanie Eckhardt und ihr Team haben zum Netzwerken ins Weingut von Thomas Schandl nach Pöttelsdorf eingeladen.

„Unsere Stammtische sollen eine Plattform für persönlichen Austausch und Vernetzung unter Unternehmerinnen und Unternehmern im Bezirk sein“, erklärt Eckhardt die Intention der Veranstaltung. Als fachlichen Input gab es diesmal seitens der LBG Österreich einen kompakten Überblick über wichtige Neuerungen im Steuerrecht 2026 sowie Wissenswertes über steuerliche und praktische Aspekte rund um den Einsatz von E-Autos.

EINLADUNG



📍 **Bezirk Mattersburg**

Rouge et noir in Pöttelsdorf

Nach der erfolgreichen Premiere 2024 veranstaltet der Bezirk Mattersburg auch heuer wieder einen Casino-Abend.

„Auf unsere Gäste wartet ein unvergesslicher Abend mit pannonischen Schmankerln, hervorragenden Weinen und unvergleichlichem Casino-Flair“, sagt Bezirksobfrau Melanie Eckhardt. „Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit vielen gut gelaunten Mitgliedern der Wirtschaftsbund-Familie.“

Datum: 2. Juli 2026, 18.00 Uhr

Ort: Schandl's Weingut, 7025 Pöttelsdorf, Kellerweg 15

Anmeldung: k.kopp@wirtschaftsbund-bgld.at

Essen inkl.
Weinbegleitung &
Casinovergnügen
pro Person:
€49,-

Fotos: Eva Suttler, 7PRO.TV



📍 **Messe Dornbirn**

Verlässliche Partner

Bei der Frühjahrsmesse „SCHAUF!“ in Dornbirn sind die burgenländischen Unternehmer traditionell stark vertreten.

Auch im heurigen Jahr gab es wieder die Möglichkeit sich zu präsentieren und sich auszutauschen. Eine tolle Veranstaltung!

📍 **Wirtschaftsbund Burgenland**

Unsere neuen Spitzenfunktionär:innen

In einigen Innungen und Fachgruppen hat es in diesem Jahr personelle Wechsel an der Spitze gegeben.

„Einige langjährige Funktionäre haben sich auf eigenen Wunsch zurückgezogen“, erklärt Direktor Ulf Schneller. „Die Innungen, Fachvertretungen und Fachgruppen haben dann neue Obleute bestimmt. Dabei besonders erfreulich ist die Tatsache, dass wir künftig drei Obfrauen an der Spitze der jeweiligen Ausschüsse als Ansprechpartner für unsere Betriebe haben.“



Rita Schermann
Landesinnung der Friseure (124)

Tel.: 0664/1017134
E-Mail: schermann.rita@gmail.com

Foto: RLB Burgenland



Eva Fugger
Fachvertretung der Raiffeisenbanken (404)

Tel.: 02682/691-0
E-Mail: eva.fugger@raiffeisen-burgenland.at

Foto: Iris Militsits



Katharina Freingruber
Fachgruppe der Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten (709)

Tel.: 03357/42458-12
E-Mail: freingruber@credogmbh.at



Wolfgang Marth
Fachvertretung der Sparkassen (402)

Tel.: 0664/8181542
E-Mail: wolfgang.marth@erstebank.at

„Wir bedanken uns bei allen ausgeschiedenen Funktionären für ihr großes Engagement und wünschen den neuen Obleuten alles Gute und viel Erfolg für ihre zukünftige Tätigkeit“, sagt Landesobmann Andreas Wirth.

STEUERTIPPS von der Expertin



Mag. Andrea Bauer
Steuerberaterin
BDO GmbH

Erhöhung des Investitionsfreibetrags von November 2025 bis Dezember 2026

Der Nationalrat hat im Oktober die Erhöhung des Investitionsfreibetrags (IFB) beschlossen. Ziel der Maßnahme ist es, neue Investitionen in Unternehmen anzuregen und dadurch die Konjunktur anzukurbeln.

Für Anschaffungs- oder Herstellungskosten, die zwischen **November 2025 und Dezember 2026** anfallen, wird der **IFB vorübergehend von bisher 10% auf 20% angehoben**. Für Investitionen im Bereich der **Ökologisierung** (etwa in klimafreundliche Anlagen oder Technologien) steigt der Freibetrag sogar von **15% auf 22%**.

Der IFB kann für neue, inländische Wirtschaftsgüter des abnutzbaren Anlagevermögens mit einer Nutzungsdauer von mindestens vier Jahren geltend gemacht werden (begrenzt für Investitionen iHv maximal EUR 1 Mio. pro Betrieb und Wirtschaftsjahr). Der IFB kann von Einzelunternehmer:innen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften geltend gemacht werden, sofern **betriebliche Einkünfte** erzielt werden. Wer die Pauschalierung anwendet, kann den IFB nicht in Anspruch nehmen.

Nicht begünstigt sind unter anderem: gebrauchte Wirtschaftsgüter, Anlagen zur Förderung oder Speicherung fossiler Energieträger, geringwertige Wirtschaftsgüter, unkörperliche Wirtschaftsgüter (außer Anschaffungen im Bereich Digitalisierung, Ökologisierung oder Gesundheit/Life Science) sowie Wirtschaftsgüter, für die bereits ein investitionsbedingter Gewinnfreibetrag in Anspruch genommen wurde.



7000 Eisenstadt · Bankgasse 3
T +43 5 70 375-7700 · eisenstadt@bdo.at



📍 **Silberlöwen**

Silberlöwen on tour

Unsere im Ruhestand befindlichen Unternehmer und ausgeschiedenen Funktionäre sind ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftsbund-Familie. „Wir haben daher auch im heurigen Jahr ein interessantes Programm zusammengestellt“, sagt Vorsitzende Gerhild Umathum. „Im Mittelpunkt unserer Veranstaltungen stehen Service und Netzwerken.“

A1 Seniorenakademie

Gemeinsam mit der A1 Seniorenakademie haben die Silberlöwen das Leistungsportfolio der ID Austria genau unter die Lupe genommen. In einem halbtägigen Workshop wurden die Vorteile und die Einsatzmöglichkeiten des digitalen Ausweises erklärt.

Meet & Greet mit Gaby Schwarz

Das Meet & Greet mit Volksanwältin Gaby Schwarz wurde ebenfalls gut angenommen. „Wir konnten unseren Mitgliedern die Möglichkeit gegeben, die Person Gaby Schwarz kennenzulernen und sich mit ihr auszutauschen“, freut sich Umathum. Gaby Schwarz ist seit 11. Juli 2022 als Volksanwältin tätig und vertritt in dieser Funktion die Anliegen der Bevölkerung sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene.





KATZBECK Fenster und Türen

Im Frühjahr gab es noch ein besonderes Highlight für die Silberlöwen. Das Unternehmen KATZBECK ist österreichweit der Spezialist für Fenster und Türen – und bereits seit 1950 erfolgreich am Markt. Die über 75 Jahre anhaltende Erfolgsgeschichte des in dritter Generation geführten Familienunternehmens ist seit heuer um ein Kapitel reicher. Vor kurzem wurde eine neue Produktionshalle eröffnet. „Seniorchef Hans Peter Katzbeck hat uns exklusiv durch den Zubau geführt und uns das Unternehmen nähergebracht“, sagt Umathum. „Wir bedanken uns für diese tolle Möglichkeit und die interessanten Einblicke.“

SILBERLÖWEN *on tour*

Besuch Stadtvilla Eisenstadt & ÖVP-Landesparteizentrale

Interessante Einblicke gab es für die Silberlöwen auch bei ihrem Besuch in der Stadtvilla in Eisenstadt. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Thomas Steiner ging es auf eine Zeitreise durch 100 Jahre Landeshauptstadt – von den Anfängen über Krieg und Wiederaufbau bis hin zur Gegenwart.

Beim anschließenden Besuch der ÖVP-Landesparteizentrale stand der persönliche Austausch mit Landesparteiobmann Christoph Zarits auf dem Programm. „Er hat uns Einblicke ins aktuelle Tagesgeschäft gegeben und ein wenig aus dem Nähkästchen geplaudert“, freut sich Vorsitzende Gerhild Umathum über einen ereignisreichen Nachmittag.

KONTAKT:

GERHILD UMATHUM:

0650/555 20 83 · gerhild.umathum@aon.at

KURT HAHOFFER:

0664/467 02 03 · k.hahofer@wirtschaftsbund-bgld.at



AUS DEN BEZIRKEN



📍 Bezirk Mattersburg



Bar, Kaffee und Cocktails

Das Bottles in Mattersburg ist ein beliebter Treffpunkt. Seit mittlerweile 4 Jahren kümmern sich Thomas Rapp und Patrick Kerschbaum darum, dass sich ihre Gäste wie zuhause fühlen. Besonders beliebt ist das regelmäßig stattfindende Bar-Quiz. Wir wünschen den beiden Unternehmern weiterhin viel Erfolg!

📍 Bezirk Neusiedl am See



Ass, König, Vierzig

Das traditionelle Preisschnapsen im Gasthof Weisz-Artner in Frauenkirchen war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Stadtgruppenobmann Wolfgang Fabits freute sich über die vielen Teilnehmer – unter ihnen auch Landesobmann Andreas Wirth. Es war ein toller Event mit vielen glücklichen Gewinnern!



📍 Bezirk Mattersburg

Regionale Verbundenheit

Vor kurzem wurde der neue Bürostandort der Bauhandwert GmbH in Zemendorf eröffnet.

Peter Wagentristl und Christian Rassner haben ein Haus mit Dorfgeschichte mit viel Engagement und handwerklichem Können wieder belebt und zum neuen Firmensitz umgestaltet. „Wir wünschen alles Gute und viel Erfolg am neuen Standort!“ sagen Landesobmann Andreas Wirth und Direktor Ulf Schneller.

📍 Bezirk Neusiedl am See



Jahrzehntelange Erfahrung

Seit 40 Jahren steht der Schlüsseldienst Waldbott-Bassenheim für Kompetenz und Service bei Schließanlagen und Sicherheitstechnik.

An den beiden Standorten in Neusiedl am See und Bruck an der Leitha bieten Peter Waldbott-Bassenheim, Sohn Peter jun. und das gesamte Team Zuverlässigkeit und Fachwissen.

📍 Bezirk Mattersburg



Große Ehre

Der Mattersburger Alfred Bieberle wurde jetzt mit der Goldenen Ehrenmedaille des Wirtschaftsbundes ausgezeichnet. Er hat sich viele Jahre für die Interessen der burgenländischen Betriebe eingesetzt – unter anderem als Landesinnungsmeister der Gärtner und Floristen und als Bezirksobmann. Danke für dein Engagement, lieber Alfred!

📍 Bezirk Eisenstadt



Grammeln, Blunzen und Krenfleisch

Beim Sautanz im Gasthof Gregorits in Klingenbach gab es jede Menge Schmankerl zum Verkosten.

Das Team der Bezirksgruppe Eisenstadt rund um Hans Lackner freute sich über die tolle Stimmung und viele interessante Gespräche. Mit dabei waren auch Landesobmann Andreas Wirth und ÖVP-Landesparteiobmann Christoph Zarits.

📍 Bezirk Neusiedl am See



Umfangreiches Programm

Bei der Stadtgruppenvollversammlung in Frauenkirchen wurden jetzt die Schwerpunkte für die Arbeit des heurigen Jahres festgelegt.

Obmann Wolfgang Fabits präsentierte die Eckpunkte, dazu gab es noch einen Überblick über aktuelle Themen aus Land und Bund. Wir wünschen alles Gute und viel Erfolg!

ERSTE 



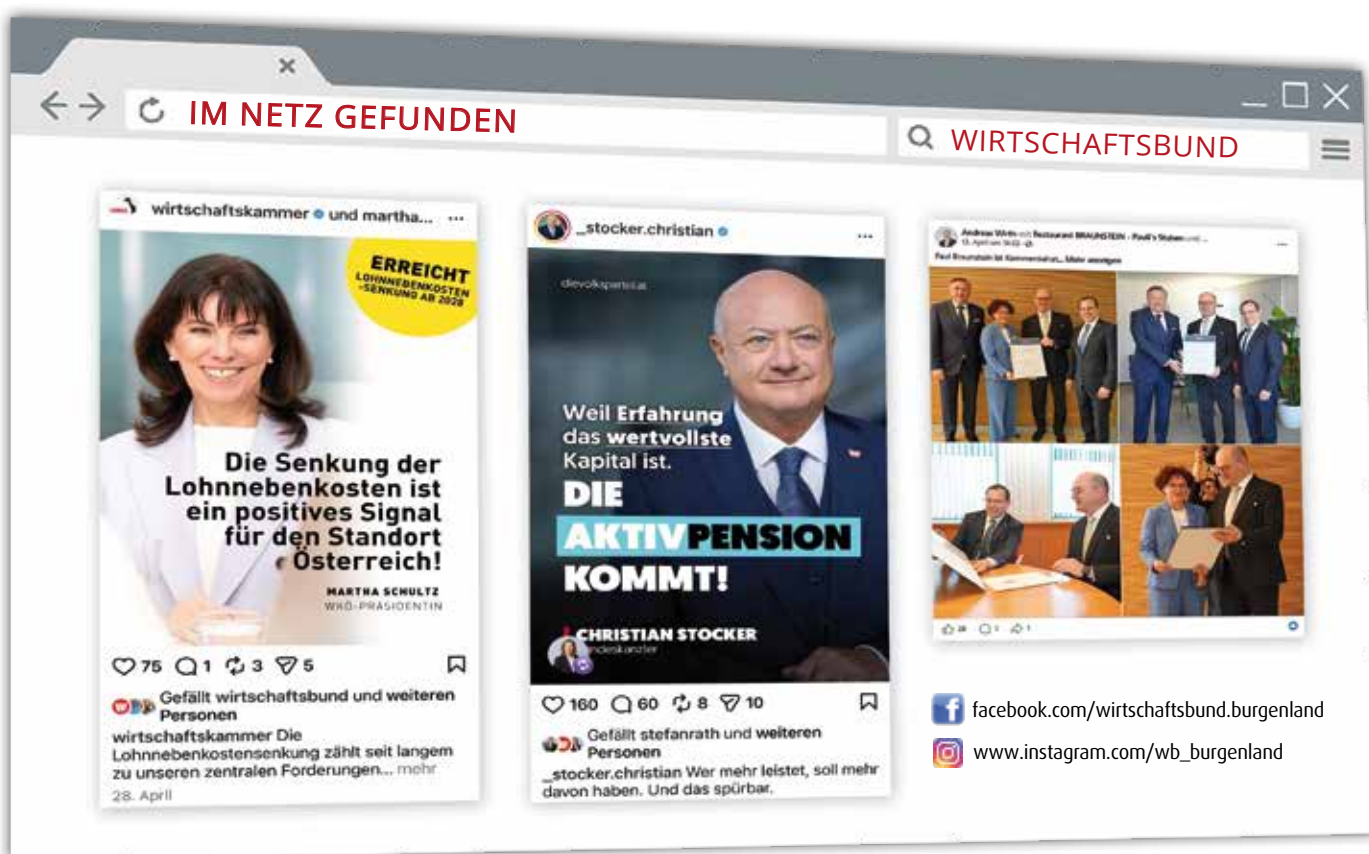
Let's do
Business,
George!

George Business
Das modernste
Banking Österreichs.

📍 **Bezirk Güssing**

Viele interessante Einblicke

Unsere Bezirksgruppe Güssing war Anfang März in Belgien. Besichtigt wurde Brüssel als Hauptsitz der EU-Institutionen sowie die historischen Städte Brügge und Gent. Höhepunkt war ein Empfang bei der Wirtschaftsdelegierten Cornelia Reibach-Stambolija im AT60, dem Haus der österreichischen Wirtschaft in der belgischen Hauptstadt.



Alle hier verwendeten Fotos: Facebook, Instagram



WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND

Richtige Daten – besserer Service!

NEUE Handynummer?
NEUE Mailadresse?
NEUE Firmenadresse?

Haben sich Ihre Daten geändert,
dann schreiben Sie uns an:
office@wirtschaftsbund-bgld.at



➔ www.wirtschaftsbund-bgld.at



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

DIE WIRTSCHAFTSBUND-FAMILIE GRATULIERT ALLEN JUBILAREN,
WÜNSCHT ALLES GUTE UND VIEL GESUNDHEIT!



40 Jahre
Judith Frank, Frauenkirchen



40 Jahre · Lisa Nikischer-Ganster, Güssing



60 Jahre · Emil Seier, Loipersdorf

Happy
Birthday



60 Jahre
Heinrich Hackl-Richter, Stegersbach



65 Jahre · Josef Puchas, Stegersbach



90 Jahre · Eduard Ehrenhöfler,
Burgauberg-Neudauberg



60 Jahre
Roman Eder, Burgauberg-Neudauberg



70 Jahre
Paul Kraill, Oberpullendorf



70 Jahre
Erich Ruckendorfer, Eisenstadt



60 Jahre
Andrea Sinkovits, Güssing





70 Jahre · Edith Hofer, Eberau



70 Jahre · Veronika Hadarits, Frauenkirchen



90 Jahre · Renate Stifter, Güssing



60 Jahre
Alfred Winkler, Ollersdorf



5 Jahre Elektrotechnik Ivants, Ollersdorf



Kommerzialrat Paul Braunstein, Purbach



Schon jetzt an Weihnachten denken & reservieren!

Ihre Weihnachtsfeier

im Haydnbräu Eisenstadt,
KUZ Mattersburg oder
KUZ Eisenstadt



Haydnbräu · 7000 Eisenstadt · Pfarrgasse 22
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung: T 02682/63945 oder office@haydnbraeu.at



WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisen ist stolzer
Partner des Nationalteams
sowie aller, die mitfiebern.

wirmachtmöglich.at

Absender:
www.wirtschaftsbund-bgld.at
7000 Eisenstadt | Robert Graf-Platz 1
02682/63115 | office@wirtschaftsbund-bgld.at
Retouren an Postfach 555 · 1008 Wien